

DIE STADT

AMTSBLATT DER KLINGENSTADT SOLINGEN

75. Jahrgang

Nr. 14

Donnerstag, 7. April 2022

BEKANNTMACHUNG

Wirksamwerden des Anschluss- und Benutzungszwangs für öffentliche Abwasseranlagen

Gemäß § 5 (1) der Satzung der Stadt Solingen über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage (EntwS) in der derzeit geltenden Fassung wird bekanntgegeben, dass für die nachstehend aufgeführten Grundstücke eine Anschlussmöglichkeit an eine betriebsfertige Abwasseranlage besteht.

<u>Schmutzwasserkanal im Drucksystem Wassermannweg</u> Kanal vom Krebsweg dem Verlauf der Straße folgend bis einschließlich Hausnummer 16

Anzuschließende Grundstücke:

Wassermannweg

Hausnummern 1, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13,

13a, 14, 15, 16

unbebaute Grundstücke Gemarkung Dorp,

Flur 43 Flurstück 307

Schmutzwasserkanal im Drucksystem Krebsweg Kanal vom Pfaffenberger Weg dem Verlauf der Straße folgend bis einschließlich Hausnummer 40

Anzuschließende Grundstücke:

Krebsweg

Hausnummern 3, 4, 5, 7, 8, 24, 26, 28, 30,

31, 32, 34, 40

unbebaute Grundstücke Gemarkung Dorp,

Flur 43

Flurstücke 307, 248, 249,

143, 150, 247,

Flur 33

Flurstücke 576, 298, 301

<u>Schmutzwasserkanal im Drucksystem Waageweg</u> Kanal vom Krebsweg dem Verlauf der Straße folgend bis einschließlich Hausnummer 17

Anzuschließende Grundstücke:

Waageweg

Hausnummern 2, 4, 6, 8, 9, 11, 13, 14, 15,

16, 17

unbebaute Grundstücke Gemarkung Dorp,

Flur 33 Flurstück 346

<u>Schmutzwasserkanal im Drucksystem</u> in der Straße Kempen

Kanal vom Krebsweg dem Verlauf der Straße folgend bis einschließlich Hausnummer 20

Anzuschließende Grundstücke:

Kempen

Hausnummern 19, 20, 21

Herausgegeben von:

Klingenstadt Solingen

Der Oberbürgermeister

Pressestelle, Postfach 10 01 65, 42601 Solingen

Verantwortlich Thomas Kraft

Fon 0212 290 - 2142

Redaktion Ilka Fiebich

Fon 0212 290 - 2111, Fax 290 - 74 2111

E-Mail amtsblatt@solingen.de

Satz Klingenstadt Solingen, Mediengestaltung

Veröffentlichung/ Vertrieb

Digital unter www.solingen.de/amtsblatt. In gedruckter Form liegt es kostenlos in Verwaltungsgebäuden und Bürgerbüros aus.

Nachdruck und Veröffentlichungen jeder Art sind nur mit Genehmigung des Herausgebers

zulässig. Erscheint wöchentlich.

Die öffentlichen Sitzungsunterlagen sind im Büro des Oberbürgermeisters, Ratsangelegenheiten, Walter-Scheel-Platz 1, 42651 Solingen,

einzusehen.

Gedruckt auf nach "Der Blaue Engel" zertifiziertem Papier.

unbebaute Grundstücke

Gemarkung Dorp,

Flur 43

Flurstücke 121, 248, 230, 278, 128, 306, 305

Schmutzwasserkanal Hintenmeiswinkeler Weg Kanal von Hausnummer 146 dem Verlauf der Straße folgend bis einschließlich Hausnummer 153

Anzuschließende Grundstücke:

Hintenmeiswinkeler Weg

Hausnummern 146, 148, 149, 153, 154,

155, 156, 157,158

Hintenmeiswinkel

Hausnummer 5, 19

unbebaute Grundstücke Gemarkung Höhscheid

Flur 41

Flurstücke 36, 135, 301, 298

<u>Schmutzwasserkanal im Drucksystem</u> <u>Hintenmeiswinkel</u>

Kanal von Hintenmeiswinkel 8 dem Verlauf der Straße folgend bis Hintenmeiswinkeler Weg 148

Anzuschließende Grundstücke:

Hintenmeiswinkel

Hausnummern 4, 5, 6, 8

unbebaute Grundstücke Gemarkung Höhscheid,

Flur 45 Flurstück 199

Schmutzwasserkanal im Drucksystem

Hintenmeiswinkel

Kanal bei Hintenmeiswinkeler Weg 148 zu Hintenmeiswinkel 6 b (von Schacht 17051800 zu Schacht 17052000

Anzuschließende Grundstücke:

Hintenmeiswinkel

Hausnummern 6 a, 6 b

unbebaute Grundstücke Gemarkung Höhscheid,

Flur 45 Flurstück 129

<u>Schmutzwasserkanal im Drucksystem</u> Hintenmeiswinkeler Weg

Kanal von Hintenmeiswinkeler Weg 156 zu Hintenmeiswinkeler Weg 156b

Anzuschließende Grundstücke:

Hintenmeiswinkeler Weg

Hausnummern 156 a, 156 b,

Hintenmeiswinkel

Hausnummer 7

Regenwasserkanal Hintenmeiswinkel

Kanal von Hintenmeiswinkel 4 dem Verlauf der Straße folgend bis Hintenmeiswinkel 8

olgena bis mintermelswinker

Der Kanal dient der Straßenentwässerung.

Für die Eigentümer/innen der vorgenannten bebauten Grundstücke wird hiermit die Rechtspflicht begründet, ihre Grundstücke, für die der Anschlusszwang nach Maßgabe der eingangs erwähnten Satzung wirksam geworden ist, an die öffentliche Abwasseranlage anzuschließen.

Für unbebaute Grundstücke kann die Stadt gem. § 5 (2) EntwS den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage verlangen, wenn dieses aus Gründen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung erforderlich ist.

Wird die Abwasserleitung erst nach Errichtung eines Bauwerkes hergestellt, ist die Anschlussnahme an die öffentliche Abwasseranlage binnen 6 Monaten, nachdem durch diese öffentliche Bekanntmachung angezeigt ist, dass die Straße oder der Ortsteil mit einer betriebsfertigen Abwasseranlage ausgestattet ist, durchzuführen.

Bezüglich der Erhebung des Anschlussbeitrages wird auf die §§ 15 und 21 der Entwässerungssatzung verwiesen. Die Satzung kann bei den Technischen Betrieben Solingen, Dültgenstaler Straße 61, Haus A, Zimmer U.06, oder im Internet unter www.tbs.solingen.de eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Klage erhoben werden. Die Klage ist beim Verwaltungsgericht Düsseldorf, Bastionstraße 39, 40213 Düsseldorf, schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären. Die Klage kann auch durch Übertragung eines elektronischen Dokuments an die elektronische Poststelle des Gerichts erhoben werden. Das elektronische Dokument muss für die Bearbeitung durch das Gericht geeignet sein. Es muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur der verantwortenden Person versehen sein oder von der verantwortenden Person signiert und auf einem sicheren Übermittlungsweg gemäß § 55 a Abs. 4 VwGO eingereicht werden. Die für die Übermittlung und Bearbeitung geeigneten technischen Rahmenbedingungen bestimmen sich nach näherer Maßgabe der Verordnung über die technischen Rahmenbedingungen des elektronischen Rechtsverkehrs und über das besondere elektronische Behördenpostfach (Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung-ERVV) vom 24. November 2017 (BGBl. I S. 3803).

Wird die Klage schriftlich eingereicht, so empfiehlt es sich, ihr zwei Abschriften beizufügen.

Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden.

Falls die Frist durch das Verschulden eines von dem durch diese Allgemeinverfügung betroffenen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden dem Betroffenen zugerechnet werden.

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung:

Durch die Bürokratieabbaugesetze I und II des Landes NRW ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Zur Vermeidung unnötiger Kosten wird empfohlen, sich vor Erhebung einer Klage zunächst kurzfristig mit den Technischen Betrieben der Stadt Solingen in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten bereits im Vorfeld einer Klage behoben werden.

Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Klärungsversuch jedoch nicht verlängert.

Solingen, den 29.03.2022

Der Oberbürgermeister Im Auftrag Wegner Betriebsleiter

Öffentliche Bekanntmachung Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl in der Stadt Wuppertal am 15.05.2022

Nach § 22 Abs. 1 Landeswahlgesetz, §§ 25, 27 Landeswahlordnung gebe ich bekannt, dass der Kreiswahlausschuss in seiner Sitzung am 23.03.2022 folgende Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl in der Stadt Wuppertal zugelassen hat:

Bewerber/innen im Wahlkreis 34

5					
ž Ž	Partei / Kennwort	Name	Beruf	Geburtsjahr/-ort	Wohnort und Email-Adresse oder Postfach
~	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Vesper-Pottkamp, Anja	Wissenschaftliche Mitarbeiterin	1976, Gevelsberg	Wuppertal anja.vesper@arcor.de
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Neumann, Josef	Landtagsabgeordne- 1960, Stary-Targ ter	1960, Stary-Targ	Solingen josef.neumann@landtag.nrw.de
က	Freie Demokratische Partei (FDP)	Bremes, Jessica	Verwaltungswirtin	2000, Hilden	Solingen mj.bremes@gmail.com
4	Alternative für Deutschland (AfD)	Feist, Otto	Rentner	1954, Motma	Wuppertal otto.feist@gmx.de
2	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Fuchs, Eva Miriam	Senior Managerin u. Prokuristin	1980, Herdecke	Wuppertal evamiriam@posteo.de
9	DIE LINKE (DIE LINKE)	Sörensen-Siebel, Till Student	Student	1996, Wuppertal	Wuppertal till.soerensen@die-linke-wuppertal.de
8	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	Röder, Judith	Wirtschaftsinformati- kerin	1993, Dortmund	Solingen koeniginvonsolingen@gmail.com
29	Volt Deutschland (Volt)	Nießer, Gina	Studentin	1998, Wuppertal	Wuppertal gina.niesser@t-online.de

Wuppertal, den 23.03.2022

Der Kreiswahlleiter für die Wahlkreise 32 Wuppertal I, 33 Wuppertal II und 34 Wuppertal III - Solingen II

gez. Dr. Slawig

Öffentliche Bekanntmachung Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl in der Stadt Solingen am 15.05.2022

Nach § 22 Abs. 1 Landeswahlgesetz, §§ 25, 27 Landeswahlordnung gebe ich bekannt, dass der Kreiswahlausschuss in seiner Sitzung am 24.03.2022 folgende Kreiswahlvorschläge für die Landtagswahl in der Stadt Solingen zugelassen hat:

Bewerber/innen im Wahlkreis 35

Ž	Dartei / Kennwort	Name	Baruf	Caburtejahr/-ort	Wohnort and Email-Adresse oder Dostfach
Z			ממח	Gebal (s)al II/-Ol (Wolliot and Email-Adjesse odel 1 ostacii
~	Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)	Haug, Sebastian	Rechtsanwalt	1974, Haan	Solingen info@sebastian-haug.de
2	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Dobbert, Marina	Landtagsabgeord- nete	1958, Leipzig	Solingen marina.dobbert@landtag.nrw.de
3	Freie Demokratische Partei (FDP)	Brattig, Nina	Selbstständig	1966, Haan	Solingen nina.brattig@web.de
4	Alternative für Deutschland (AfD)	Kühne, Frederick	Staatlich gepr. Bau- techniker, Maurer	1972, Trier	Solingen frederick.kuehne@gmx.net
2	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)	Vaeckenstedt, Silvia Ingrid	Angestellte	1970, Düsseldorf	Solingen silvia@vaeckenstedt.eu
∞	Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)	Mothes, Max Bruno	Modernisierungs- und Prozessbeauf- tragter	1998, Solingen	Solingen max.mothes@mothes-cnc.de
13	Marxistisch-Leninistische Partei Deutschlands (MLPD)	Gärtner, Hans Chris- toph	Diplom-Pädagoge	1949, Braunschweig	Solingen hcgaertner@web.de
18	Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)	Dörner, Volker	Industriekaufmann	1965, Radevorm- wald	Solingen solingen@diebasis.nrw
29	Volt Deutschland (Volt)	Wendel, Joachim	Maschinenbauinge- nieur	1958, Essen	Solingen joachim.wendel@volteuropa.org

Solingen, den 30.03.2022

Der Oberbürgermeister als Wahlleiter

Tim-Oliver Kurzbach

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Für die Ausschreibung: Große Turbinenrevision DT 2 wird nach VOL/A §17 folgende Bekanntmachung veröffentlicht:

a) Test, Name, Anschrift, Telefon-, Telegrafen-, Fernschreib- und Fernkopiernummer des Auftraggebers (Vergabestelle):

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906781 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

b) Art der Vergabe:

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

c) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistung (z. B. Empfangs- oder Montagestelle):

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

d) etwaige Vorbehalte wegen der Teilung in Lose, Umfang der Lose und mögliche Vergabe der Lose an verschiedene Bieter:

Große Turbinenrevision DT 2

Große Turbinenrevision, bestehend aus der Vor-Ort-Revision der gesamten Turbinenanlage sowie die werksseitige Überholung des Turbinenläufers und weiterer Turbinenbauteile der Dampfturbine 2 (DT 2)

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

e) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Losweise Ausschreibung: Nein

f) Bezeichnung (Anschrift) der Stelle, die die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben abgibt, sowie des Tages, bis zu dem sie bei ihr spätestens angefordert werden können:

Nebenangebote sind nicht zugelassen

g) Bezeichnung der Stelle, bei der die Verdingungsunterlagen und das Anschreiben eingesehen werden können: Von: 02.11.2022 Bis: 30.11.2022

h) Höhe etwaiger Vervielfältigungskosten und die Zahlungsweise:

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/9b4211a9-f8ce-45cc-873f-c3fa66367d 8d

i) Ablauf der Angebotsfrist inklusiv Uhrzeit:

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 25.04.2022 10:00:00

Bindefrist: 23.06.2022 00:00:00

K) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

Gem. VOL/B

L) Wesentliche Zahlungsbedingungen und/oder Verweisung auf die Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Der AN weist mit seinem Angebot nach, dass er in den in den vergangenen 3 Jahren mindestens 3 Dampfturbinen vergleichbarer Bauart eigenverantwortlich revidiert hat.

Bezüglich des Getriebes und des Generators gilt die gleiche Anforderung, wobei für diese Komponenten auch ein Unterlieferant eingesetzt werden darf, der wiederum die obige Anforderung von 3 Revisionen innerhalb der letzten 3 Jahre erfüllt; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre sowie durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen. Zertifikat ISO 9001, nachzuweisen durch Kopie. Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

- m) Die mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen, die ggf. vom Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers verlangt werden:
- n) Zuschlags- und Bindefrist

Niedrigster Preis

o) Den besonderen Hinweis, dass der Bewerber mit der Abgabe seines Angebots auch den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§27) unterliegt.

NATIONALE BEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VgV) 04.04.2022

Verfahren: V22/KC-R/097 - Gebäudeunterhaltsreinigung der Alexander-Coppel-Gesamtschule Auftraggeber: Stadt Solingen

Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906781 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

2) Verfahrensart

Offenes Verfahren (EU) [VgV]

3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

4) Gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen

5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Gebäudeunterhaltsreinigung der Alexander-Coppel-Gesamtschule

Gebäudeunterhaltsreinigung der Alexander-Coppel-Gesamtschule.

Die Alexander-Coppel-Gesamtschule befindet sich in Solingen-Mitte (42651) Wupperstraße 126 auf einem ca. 2 Hektar großen Gelände. Die Schule ist verteilt auf insgesamt 10 Gebäudeteile. Die Schule hat eine Grundfläche von ca. 15.000 Quadratmetern. Eine Besichtigung des Objektes wird empfohlen.

Ort der Leistungserbringung:

42651 Solingen

6) Gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Losweise Ausschreibung: Nein

7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen

8) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Von: 21.08.2022 Bis: 20.08.2024 ein Jahr Verlängerungsoption

9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/130c4819-4623-4b5a-9246-badb3a39c368

10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist

Teilnahme- oder Angebotsfrist: 20.04.2022 10:00:00

Bindefrist: 20.06.2022 00:00:00

11) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen

12) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder die Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind Gem. VOL/B

13) Die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die der Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen verlangt

Mindestens 3 vergleichbare Referenzen (Gebäude mit Publilkukmsverkehr), öffentlicher Auftraggeber, für die als Hauptunternehmer bzw. Hauptauftragnehmer geleistet wurde, der vergangenen 3 Jahre sowie Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre und durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

Es wird auf die Bekanntmachung Amtsblatt EU verwiesen.

Rechtsform für Bietergemeinschaften: Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Verteter.

14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.

Wirtschaftlichstes Angebot: Freie Verhältniswahl Preis/Leistung

Preis: 70 % Qualtiät: 30

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/131 - Gymnasium Schwertstraße - Sanierung Altbau und Erweiterungsbau -Erd- und Verbauarbeiten

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.:+49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42651 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Gymnasium Schwertstraße - Sanierung Altbau und Erweiterungsbau - Erd- und Verbauarbeiten

Erd- und Verbauarbeiten, im Wesentlichen gegliedert in:

Bauphase II - Ausführung 07/2022- 09/2022

ca. 400 m² Freimachen Schulhof/Aufnahme Betonsteinpflaster

2 Stk. Öltank-Stahlzylinder 40.000l (gereinigt), ca. 40 m³ ausbauen und entsorgen

ca. 15 m³ Betonplatte abbrechen und entsorgen

ca. 100 m³ temporäre Geländeanpassung als Aufstellfläche für Bohrarbeiten Bohlträger

ca. 140 m² Bohlträgerverbau freistehend, bestehend aus:

26 Stk Bohrungen für Stahlträger HEA 500; Länge ca. 9,0 m

ca. 45 m² Grabenverbau

ca. 50 m³ Erdaushub Baugrube Öltank, inkl. Abtransport und Entsorgung

Bauphase III - Ausführung 10/2022- 03/2023

ca. 810 m³ Erdaushub Baugrube komplett, inkl. Abtransport und Entsorgung

26 Stk Bohlträger, Stahlträger HEA 500; auf ca. - 2,0 m UK Gelände abbrennen u. entsorgen

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 27.06.2022 Bis:

Die Leistung ist fertigzustellen:

Bauphase II: 30.09.2022; Bauphase III: 31.03.2023

Folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

Fertigstellung Bohrarbeiten Verbauträger bis 05.08.2022

Fertigstellung temporärer Zugang Schulhof bis 30.09.2022

Aushub Baugrube bis 15.10.2022

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten Nebenangebote sind nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

I) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/aa766731-e925-4237-8875-226203599818

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

28.04.2022 10:00:00

27.06.2022

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter: https://portal.deutsche-evergabe.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgsch aft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge),

Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten,

nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland

Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472889

28.03.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Offenes Verfahren (EU) (VOB)

V22/23-2/135 - Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskolleg. Bodenbelagsarbeiten

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.:+49 2122906779 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Offenes Verfahren (EU) [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42655 Solingen, Beethovenstr. 225

f) Art und Umfang der Leistung

Erweiterung Mildred-Scheel-Berufskoll eg. Bodenbelagsarbeiten

Bodenbelagsarbeiten

ca. 1.900 m2 Kautschukbelag einschl. Vorarbeiten

ca. 1.400 m Holzsockelleisten

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: Bis:

Mit der Ausführung ist zu beginnen: 37. KW 2022 Die Leistung ist fertigzustellen bis 49. KW 2022

- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten Nebenangebote sind nicht zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

I) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/c0c37c33-fa97-4a57-975b-a061c78e72cf

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

28.04.2022 10:00:00

27.06.2022

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter: https://portal.deutsche-evergabe.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Es wird auf die Bekanntmachung EU Amtsblatt verwiesen.

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre, durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Handwerkskarte, in Kopie dem Angebot beizufügen.

Eigenerklärung nach § 123 GWB, Eigenerklärung nach § 124 GWB, Erklärung gemäß § 19 MiloG, Eigenerklärung Insolvenz - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Vergabekammer Rheinland Spruchkammer Düsseldorf - c/o Bezirksregierung Köln Zeughausstraße 2-10 50667 Köln

Tel.:+49 2211473055 Fax:+49 2211472889

28.03.2022

AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG

Öffentliche Ausschreibung (VOB) V22/90-3/137 - Zugangsbauwerk Sauerbreystraße Hbf Solingen

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse des Auftraggebers (Vergabestelle)

Klingenstadt Solingen

Konzernbeschaffung und Medienservice

Vergabestelle

Bonner Straße 100

42697 Solingen

Germany

Tel.: +49 2122906781 Fax: +49 2122906695 vergabe@solingen.de

b) Gewähltes Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung [VOB]

C) Gegebenenfalls Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung

Über https://www.deutsche-evergabe.de/Dashboards/Dashboard_off können die Unterlagen ausschließlich in elektronischer Form abgefordert werden. Hier müssen die Angebote elektronisch abgegeben werden.

d) Art des Auftrags

Bauleistung

e) Ort der Ausführung

42651 Solingen

f) Art und Umfang der Leistung

Zugangsbauwerk Sauerbreystraße Hbf Solingen

Neubau Zugangsbauwerk mit Aufzug zum Tunnelbauwerk des Hbf Solingen Ohligs-Ost, Sauerbreystraße

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
- h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für eines, mehrere oder alle Lose einzureichen
- i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich, Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen

Von: 01.07.2022 Bis: 28.02.2023

- j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 3 zur Nichtzulassung von Nebenangeboten Nebenangebote sind zugelassen
- k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote

Mehrere Hauptangebote sind zulässig

I) Name und Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer, E-Mail-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 bleibt unberührt

Die Auftragsunterlagen stehen gebührenfrei zur Verfügung unter:

https://bieterzugang.deutsche-evergabe.de/evergabe.bieter/api/external/deeplink/subproject/c22d72c3-5ff0-4232-88bc-a58cd31f02e9

- m) gegebenenfalls Höhe und Bedingungen für die Zahlung des Betrags, der für die Unterlagen zu entrichten ist Die Unterlagen stehen ausschließlich elektronisch zur Verfügung.
- n) bei Teilnahmeantrag: Frist für den Eingang der Anträge auf Teilnahme, Anschrift, an die diese Anträge zu richten sind, Tag, an dem die Aufforderungen zur Angebotsabgabe spätestens abgesandt werden,

Teilnahme- oder Angebotsfrist:

Bindefrist:

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist

25.04.2022 10:00:00

25.05.2022

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind

In diesem Verfahren sind nur elektronische Angebote zugelassen, diese sind einzureichen unter:

https://portal.deutsche-evergabe.de

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung

Niedrigster Preis

- s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen
- t) gegebenenfalls geforderte Sicherheiten

Vertragserfüllungsbürgsch aft 5 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge), Bürgschaft für Mängelansprüche 3 v. H. der Auftragssumme (einschließlich der Nachträge).

u) wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Gemäß VOB.

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss Gesamtschuldnerisch haftend mit einem verantwortlichen Vertreter.

w) verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters

Mindestens 3 Referenzen von vergleichbaren Projekten, nicht älter als 5 Jahre; Umsätze der letzten 3 Geschäftsjahre; durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter - jeweils nachzuweisen durch beigefügten Referenzfragebogen. Eigenerklärung nach § 16 (2) VOB/A und Erklärung gemäß § 19 MiloG - jeweils nachzuweisen gemäß Kriterienkatalog in den Vergabeunterlagen.

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann

Bezirksregierung Düsseldorf Dezernat 34 VOB Beschwerdestelle

Postfach 300865

40408 Düsseldorf

Tel.:

Fax:

04.04.2022